

pro infirmis

Medienmitteilung, Zürich, 14. April 2020

Corona-Krise: Pro Infirmis hilft direkt

Pro Infirmis baut ihre Hilfe für Menschen mit Behinderung aus, die sich aufgrund der Corona-Krise in einer schwierigen Situation wiederfinden. Dabei wird sie finanziell auch von der Glückskette unterstützt. Gesuche für die finanzielle, subsidiäre Direkthilfe können auch von externen Sozialarbeitenden respektive Fachstellen eingereicht werden.

Viele von den gemäss Bundesamt für Statistik rund 1,7 Millionen Menschen mit Behinderung in der Schweiz gehören zu den vom Corona-Virus besonders gefährdeten Personen und wohnen in einem privaten Haushalt. Zu ihren Herausforderungen zählen: Psychische Krisen, Einsamkeit und Isolation, existenzielle Sorgen, enge Platzverhältnisse in Wohnungen von Familien. Letztere sind besonders gefordert, da auch Schulen, Tages- und Betreuungsstätten für Kinder und Erwachsene mit Behinderung kurzfristig schliessen oder ihr Angebot anpassen mussten. Zusätzlich verschärfen Versorgungsengpässe, unter anderem von Schutzmaterialien, aber auch die Schliessung von Hilfsangeboten die Situation von Menschen mit Behinderung.

Pro Infirmis ist weiterhin für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen da. Die Mitarbeitenden telefonieren und schreiben mit bekannten Klientinnen und Klienten. Sie beraten, begleiten und unterstützen auf einfühlsame und unbürokratische Weise aber auch alle, die neu den Kontakt zu Pro Infirmis suchen, zum Beispiel bei Isolation, Ängsten oder finanziellen Nöten. Pro Infirmis unterstützt auch beim Organisieren von Mahlzeiten, Einkäufen oder einem Fahrdienst für den Arztbesuch. Eine neue Telefon-Hotline stellt zusätzlich die Erreichbarkeit sicher.

Mit ihrer schweizweiten Präsenz und dem landesweiten Netz von Beratungsstellen ist Pro Infirmis als grösste Fachorganisation für Menschen mit Behinderung die erste Anlaufstelle für Fragen rund um das Thema Behinderung.

Verweisen Sie auf das Beratungs- und Hilfsangebot von Pro Infirmis in Ihren Publikationen oder auf Ihrer Webseite und leiten Sie diese Mitteilung an weitere Interessierte weiter:

Kontakt Kantonale Beratungsstelle Zürich

Telefon [058 775 25 25](tel:0587752525) (Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr)

E-Mail: zuerich@proinfirmis.ch

Stets aktuelle Informationen für Menschen mit Behinderung auf unserer Webseite:

www.zuerich.proinfirmis.ch

Neue Telefon-Hotline für die ganze Deutschschweiz

Die neue Telefon-Hotline von Pro Infirmis ist für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen da: 058 775 33 33

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr

Für Interviews und weitere Informationen stehen die folgenden Personen zur Verfügung

Bettina Ledergerber, Leiterin Kommunikation und Sozialpolitik Pro Infirmis Zürich

Tel. 058 775 24 79, E-Mail bettina.ledergerber@proinfirmis.ch

Beatrice Schwaiger, stv. Kantonale Geschäftsleiterin und Leiterin Sozialberatung Pro Infirmis Zürich

Tel. 058 775 24 19, E-Mail beatrice.schwaiger@proinfirmis.ch

Spenden mit dem Spendenzweck „Corona-Soforthilfe“ unter

<https://www.proinfirmis.ch/spenden/corona-soforthilfe.html>